

Titel: Cavalon (Rotorkopf III) & MTO2017 Nick Trimmdruck Korrektur		
AG-SB-2019-02-B-DE		Kategorie:
Gültigkeit		A – SICHERHEITSKRITISCH B – EMPFOHLEN C – OPTIONAL
Betroffene Fluggeräte: Cavalon & MTO2017 mit Rotorkopf III	Betroffene Werknummern: Alle Cavalon von V00349 bis V00405 & alle MTO2017 bis M01810 (Rotorkopf III)	
Auf das angegebene oder nachfolgende Problem wird im Wartungshandbuch Manufacturer Maintenance Manual (MMM) in letztgültiger Ausgabe verwiesen.		Siehe AutoGyro Webseite
Dieses Formular ist eine Reaktion von AutoGyro auf ein bei Wartungsarbeiten gefundenes Problem, welches eine Eingrenzung oder Kerrektur erfordert, bzw. Eine Service-Information über Flugzeugmodifikationen. Unterstützung erhalten Sie bei AutoGyro unter Tel.: 49(0)5121 88056-00, oder Email airworthiness@auto-gyro.com .		

Dokumentationspflicht (Durchführung des Service Bulletins)

Die Durchführung dieser Herstellerinformation (Service Bulletin), oder die Entscheidung seiner Ablehnung, muss ordnungsgemäß dokumentiert werden, sofern dies die zuständige Behörde vorschreibt.

Legende der Kategorien

A – Sicherheitskritisch – Nichtbeachtung kann zu Verlust der Flugsicherheit, Verletzung oder Tod führen
 B – Wichtig – Nichtbeachtung kann zu verminderter Sicherheit, Personen- und/oder anderen Schäden führen
 C - Vorteilhaft – verbessert Betriebsverhalten, Zuverlässigkeit und/oder die Wartbarkeit

Chief Certification Officer	Chief Technical Officer
------------------------------------	--------------------------------

Ursache und Überblick des Service Bulletin (Problemursache, falls bekannt)

In der Pneumatikbox des Cavalon und Sport 2017 ist ein Druckregler verbaut, welcher den Druck des Trimmzylinders im Falle eines unkontrollierten Überdrucks im System begrenzt. Dies ermöglicht eine geringere Kraft im Stick, wenn das System nicht mit vollem Druck arbeitet. Es ist ein veraltetes Element, welches für Rotorkopf II installiert wurde.

Fluggeräte, die mit Rotorkopf III ausgerüstet sind (siehe Foto) haben einen kürzeren Abstand zwischen der Nickachse des Rotorkopfes und der Anbindung des Trimmzylinders, so dass ein höherer Druck des Trimmzylinders zu der gleichen Handkraft im Stick führt.

Es hat sich herausgestellt, dass ein vergrößerter Trimmdruck bei bestimmten Flugzeugkonfigurationen von Vorteil ist.

Dieses Service Bulletin beschreibt, wie entweder der Druck des Druckbegrenzers erhöht, oder der Druckbegrenzer ausgebaut und durch ein Stück Pneumatikschlauch ersetzt werden kann.

Erwarteter Arbeitsaufwand

Die Ausführung darf nur durch eine Organisation oder Einzelperson ausgeführt werden, die berechtigt und geschult ist, Wartungsarbeiten an AutoGyro-Fluggeräten durchzuführen.

Geschätzte Zeit, um die Aufgabe als eigenständiges Element abzuschließen:

Ungefähr 30 Minuten als eigenständiges Element

Fristen

Es wird empfohlen, dieses Bulletin vor oder bei der nächsten Wartung durchzuführen

Kundenregelung

Nicht anwendbar. Arbeitsstunden und Material werden von diesem SB nicht erfasst.

(Sonder-)werkzeuge und Verbrauchsmaterialien

Standardwerkzeug

Auswirkungen auf Gewicht und Balance

Keine Auswirkung

Betroffene Handbücher

POH AutoGyro ist nicht betroffen. AMM Auto Gyro Part D, pneumatik Diagramm BG2131 und BG2132, der 6 Bar Druckbegrenzer ist nicht länger im Bremse / Trimm Kreislauf für Fluggeräte, die mit Rotorkopf III ausgerüstet sind.

Bisherige Modifikationen, die dieses SB beeinflussen

Keine

Accomplishment instructions (Action required to implement this bulletin):

Gültig ab 26. Juli 2019.

Vorgehensweise

Ermitteln Sie den maximalen Druck bei Trimmstellung Steigflug:

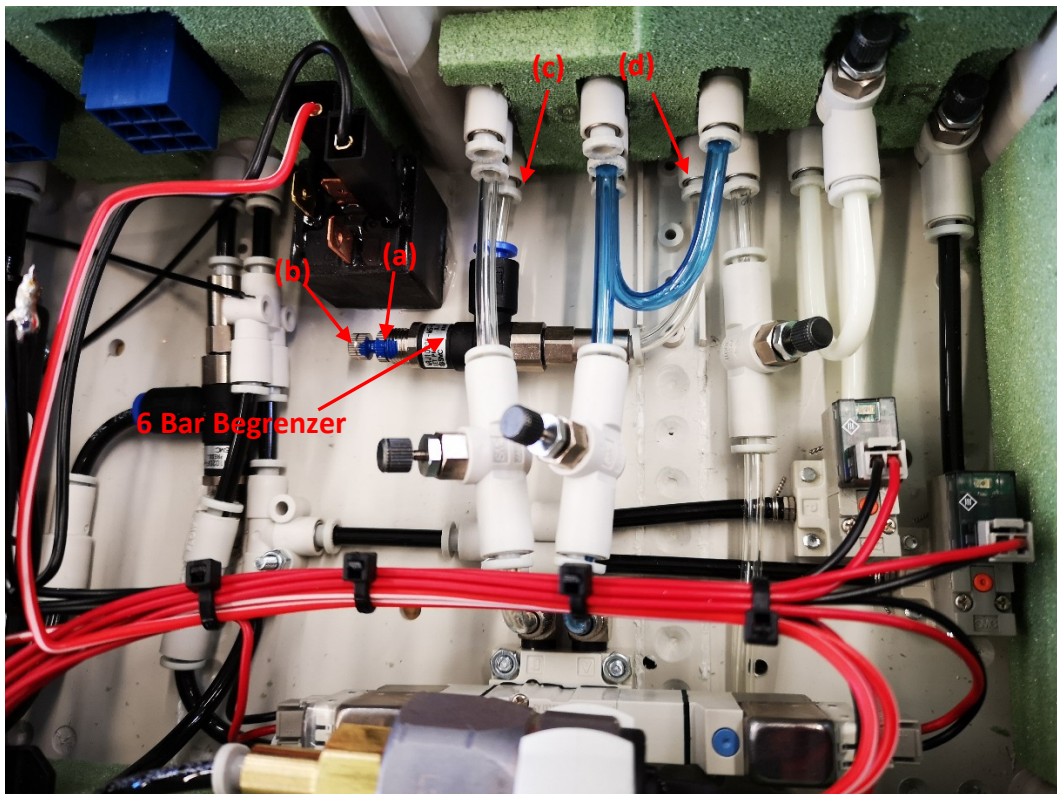
1. Entfernen Sie die obere Pneumatikverbindung (durchsichtiger Schlauch) des Brems- / Trimmzylinders und befestigen Sie ein Manometer mit Rückschlagventil
2. Hängen Sie die Rotortasche an der Nase aus und stellen Sie sicher, dass sich der Rotor kontrolliert nach hinten neigen lässt (eine zweite Person hält hierbei das Band der Rotortasche)
3. Schalten Sie den Flug/Bremse Schalter auf Flug, stellen Sie sicher, dass der Propeller frei von Hindernissen ist und schalten Sie die Zündung ein.
4. Stelle Sie die Trimmung auf Steigflug, indem Sie den 4-Wege Schalter auf der Oberseite des Sticks nach hinten ziehen.
5. Notieren Sie den maximalen Druck, der auf dem Manometer angezeigt wird. Wenn er 8 Bar beträgt, sind keine weiteren Aktivitäten notwendig. Schließen Sie den oberen Pneumatikschlauch des Brems- / Trimmzylinders wieder an und markieren diesen Sie diesen mit Mechaniker Lack.
6. Wenn der auf dem Manometer angezeigte Druck mehr als 0,25 Bar weniger anzeigt, als die Anzeige im Cockpit, führen Sie die Schritte 7-13 aus:

Entfernung oder Druckerhöhung des 6 Bar Druckbegrenzers in der Pneumatikbox:

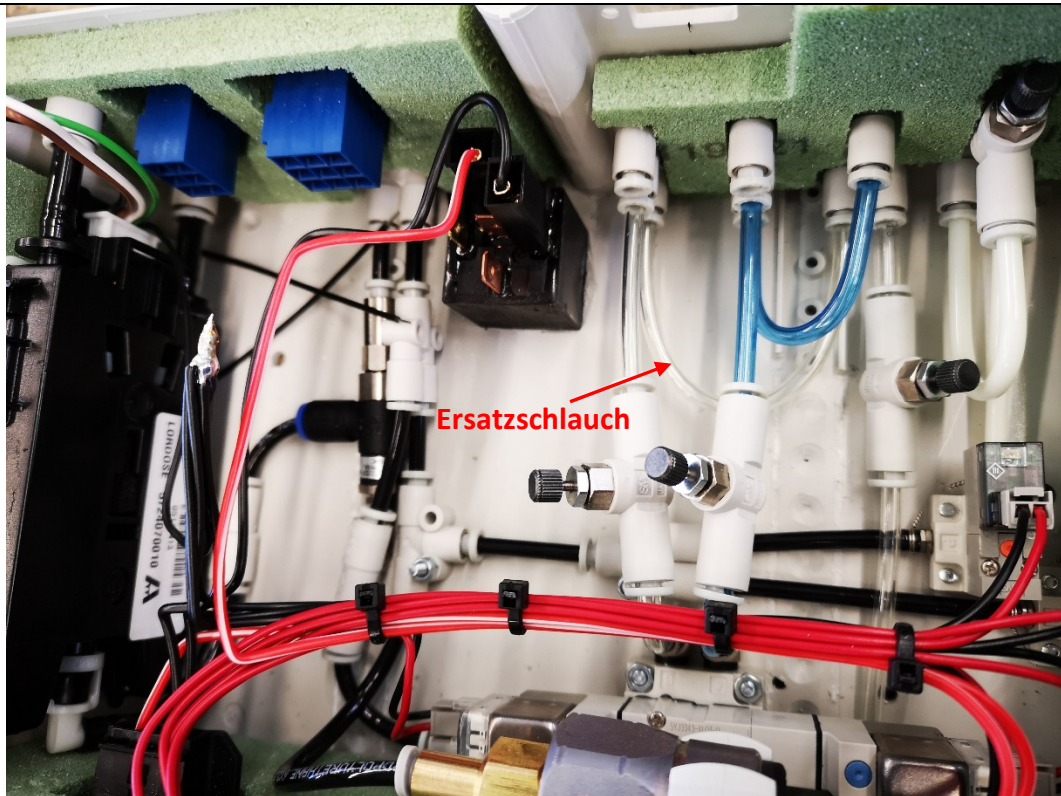
7. Ermöglichen Sie Zugang zum 6 Bar Druckbegrenzer (Bild 2), indem Sie die Abdeckung der Pneumatikbox (im Bereich der Flugzeugnase hinter dem Cockpit beim Cavalon 915, hinter der Motorraum Brandwand beim Cavalon 914, oder im Bugfach beim MTO2017 – 6 Schrauben) entfernen.
WARNUNG: Falls in der Box die Heizoption verbaut ist, sind die Elemente am Deckel befestigt und müssen am schwarzen 3-poligen Stecker von der Box getrennt werden.
8. **Entweder:** Lösen Sie die Kontermutter des Einstellknopfes des Begrenzers (a) und schrauben Sie den Einstellknopf (b) ein, bis 8 Bar, wie in den Schritten 1-5 beschrieben, erreicht werden. Ziehen Sie die Kontermutter wieder fest und markieren Sie diese mit Mechaniker Lack.
9. **Oder die bevorzugte Lösung:** entfernen Sie den Begrenzer und die Verbindungsschläuche an den Punkten (c) und (d) (Bild 2) und ersetzen Sie diese durch ein Stück durchsichtigen Pneumatikschlauch von ungefähr 130mm Länge (Bild 3)
10. Stecken Sie, falls verbaut, den Stecker der Heizung wieder ein.
11. Montieren Sie den Deckel wieder auf die Pneumatikbox.
12. Führen Sie eine Funktions- und Dichtigkeitsprüfung des Pneumatiksystems durch und stellen Sie sicher, dass der Brems- Trimmzylinder einen Maximaldruck von 8 Bar erhält (das Messgerät sollte den gleichen Wert, wie die Cockpitanzeige anzeigen). (Schritte 1-5 oben)
13. Führen Sie alle erforderlichen Einträge im Flugbuch und dem Arbeitsblatt durch



(Bild.1)



(Bild.2)



(Bild.3)



Rotorkopf III

Der Abschluss dieses Service Bulletin muss entsprechend der im Einsatzland geltenden Anforderungen in der Flugzeugdokumentation vermerkt werden.

Teile / Material (erforderliche Artikel zu diesem Service Bulletin):

Keine

Verbrauchsmaterialien (mit Zukauf-Teilenummer)

Durchsichtiger Pneumatikschlauch mit einer Länge von ungefähr 130mm

Austauschbarkeit

Nicht betroffen

Parts disposition

- a) Entsorgungsvorschriften – Nicht anwendbar
- b) Umweltgefahren von Teilen, die gefährliche Stoffe enthalten – Nicht anwendbar
- c) Schrottanforderungen (z.B. Verschrottung von Gegenständen über die Verwendung hinaus) – Normaler Kunststoffabfall oder Recycling